

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 31/32 (1898)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXI.

ZÜRICH, den 29. Januar 1898.

N^o 5

Wasserversorgung der Stadt Zürich. Ausschreibung der Lieferung von Gusswaren.

Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die Lieferung der im Laufe des Jahres 1898 für die Erweiterung der Wasserversorgung benötigten Gusswaren und zwar:

1. Gussröhren für Normaldruck (20 Atm. Probe):

| | | | | | | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|------|------|-----|------|-----|
| 40 | 50 | 70 | 100 | 150 | 180 | 200 | 250 | 300 | 350 | mm. |
| 3000 | 3000 | 3500 | 9000 | 6000 | 1000 | 1000 | 6000 | 500 | 4500 | m. |

2. Gussröhren für Hochdruck (30 Atm. Probe):

| | | |
|------|------|-----|
| 150 | 250 | mm. |
| 1000 | 1200 | m. |

3. Normale Façonstücke: 60 Tonnen.

4. Abnormale Façonstücke: 10 Tonnen.

5. Ventilhahnen mit Einbaugarnitur:

| | | |
|-----|-----|--------|
| 40 | 50 | mm. |
| 200 | 100 | Stück. |

6. Schieber mit Einbaugarnitur, Normaldruck:

| | | | | | | | |
|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|--------|
| 70 | 100 | 150 | 200 | 250 | 300 | 350 | mm. |
| 40 | 100 | 40 | 6 | 6 | 2 | 6 | Stück. |

7. Doppelarmige Strassenhydranten inkl. Schacht:

Zürcher System 150 Stück.

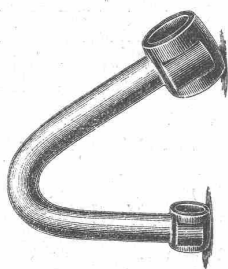
Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten aufgelegt, der jede weitere Auskunft erteilen wird.

Angebote für die Gesamtlieferung, sowie auf einzelne Teile, sind bis spätestens den 10. Februar 1898 an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, einzureichen.

Der Ingenieur der Wasserversorgung:

H. Peter.

Haberland-Eisenfaçonguss.



Pleuelstange, 45 mm dick, hohl gegossen, blank gedreht, nachher unter dem Hammer kalt zusammenschlagen, ohne irgend welche Risse oder Bruchstellen, auch mit der Loupe betrachtet, zu zeigen.

Für die Lieferung dieses Gusses empfehlen sich und sind zu weiterer Auskunft gerne bereit

A. Oehler & Cie.,

Maschinenfabrik & Eisengiessereien,
Aarau.

Für Geometer!

Es wird für die Dauer von 4—6 Monaten ein praktisch erfahrener Geometer gesucht, welcher unter Aufsicht des Gemeinde-Ingenieurs verschiedene Vermessungsarbeiten durchzuführen hätte.

Offerten mit Gehalts-Ansprüchen sind beförderlichst an unterfertigte Behörde zu richten.

Oerlikon, den 20. Januar 1898.

Der Gemeinderat.

Waagen-Fabrik J. Ammann & Wild, Ermatingen und St. Gallen.

Waagen jeder Konstruktion, von der kleinsten Tafelwaage bis zur grössten Brückenwaage.

Prima Referenzen. — Man verlange gefl. Preiscurant.

Gesucht:

Bautechniker,

theoretisch und praktisch tüchtig, zur Ausführung grösserer Bauten. Eintritt sofort.

Anmeldungen mit Angabe der gemachten Studien in der praktischen Thätigkeit, sowie der Gehaltsansprüche sind zu richten an das

Stadtbauamt Biel (Kt. Bern).

Gut situierte

brasilianische Familie wünscht zwei Söhne von 12 und 14 Jahren, welche französisch verstehen, in einem technischen Institute der deutschen Schweiz — Universitätsstadt vorgezogen — behufs praktischer und theoretischer Heranbildung für das Ingenieurfach unterzubringen.

Gefl. präzise Offerten über technische und private (Pension) Verhältnisse, sowie Referenzen erbittet man unter Chiffre H. M. Caixa do Correo Nr. 39 Victoria, Estado do Espirito Santo, Brazil.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —